

SICHERHEITSDATENBLATT

nach Verordnung (EU) 2015/830

Seite 1 von 7 Erstellung 02.06.2016

igepa chemie GmbH, D-93077 Bad Abbach

2353 INDUFAHR-16

Überarbeitung Ersterstellung

Ersetzt Fassung vom -

ABSCHNITT 1 Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

2353 INDUFAHR-16

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Reinigungskonzentrat zur Tunnelreinigung, Industriereinigung und als Grundreiniger für die Fahrzeugreinigung.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant igepa chemie GmbH
Straße/Postfach Mitterfeldstr. 7a
Nat.-Kenn./PLZ/Ort D-93077 Bad Abbach
E-Mail info@igepa-chemie.de
Telefon +49 (0) 9405 – 9525-0
Telefax +49 (0) 9405 – 9525-25
Datenblatterstellung info@chemieberatung.com

1.4 Notrufnummer

Giftnotruf Berlin +49 (0) 30 – 30686 790 – Beratung auf Deutsch und Englisch.

ABSCHNITT 2 Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2

2.2 Kennzeichnungselemente



Signalwort **Gefahr**

Gefahrenhinweise

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Etikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P280 Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Gefahr bestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

(C₁₂-C₁₄)-Alkyl(hydroxyethyl)dimethylchloride, ethoxyliert und 2-Propylheptan-1-ol, ethoxyliert (7 EO).

2.3 Sonstige Gefahren

Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB.

ABSCHNITT 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Dieses Produkt ist ein Gemisch.

3.2 Gemische

Tenside in wässriger Lösung mit Zusätzen.

Gefährliche Inhaltsstoffe

(C₁₂-C₁₄)-Alkyl(hydroxyethyl)dimethylchloride, ethoxyliert

EG-Nr. - CAS-Nr. 1554325-20-0

Anteil < 5 %

Einstufungskodierungen Acute Tox. 4; H302 – Skin Irrit. 2; H315 – Eye Dam. 1; H318

2-Propylheptan-1-ol, ethoxyliert (7 EO)

EG-Nr. 605-233-7 CAS-Nr. 160875-66-1

Anteil < 3 %

Einstufungskodierungen Acute Tox. 4; H302 – Eye Dam. 1; H318

Kokosamidopropylbetain

EG-Nr. 263-058-8 CAS-Nr. 61789-40-0

Anteil < 2 %

Einstufungskodierungen Skin Irrit. 2; H315 - Eye Irrit. 2; H319

(C₉-C₁₁)-Alkohole, ethoxyliert (< 2,5 EO)

EG-Nr. 614-482-0 CAS-Nr. 68439-46-3

Anteil < 2 %

Einstufungskodierungen Acute Tox. 4; H302 – Eye Dam. 1; H318

Isotridecanol, ethoxyliert (6-9 EO)

EG-Nr. 500-027-2 CAS-Nr. 9043-30-5

Anteil < 5 %

Einstufungskodierungen Acute Tox. 4; H302 – Eye Dam. 1; H318

Kokosdimethylaminoxid

EG-Nr. 263-016-9 CAS-Nr. 61788-90-7

Anteil < 0,5 %

Einstufungskodierungen Acute Tox. 4; H302 – Skin Irrit. 2; H315 – Eye Dam. 1; H318 – Aquatic Acute 1; H400

Der Wortlaut der Einstufungskodierungen befindet sich in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Bei Auftreten von Gesundheitsstörungen Arzt hinzuziehen.

Nach Einatmen Frischluft, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt Betroffene Haut mit Wasser und Seife abwaschen, Hautpflege.

Nach Augenkontakt Sofort unter fließendem Wasser gründlich ausspülen und Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken Mund ausspülen und Wasser trinken lassen, wegen Erstickengefahr durch Einatmen von Schaum nicht erbrechen lassen, Arzt rufen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Produkt brennt nicht bei Ersatz verdampfenden Wassers.

Ungeeignete Löschmittel

Nicht anwendbar.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung zu Kohlenstoffmonoxid und organischen Spaltprodukten.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Dicht schließender Brandschutzanzug mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät.

ABSCHNITT 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Ausgelaufenes Produkt ist rutschgefährlich. Hinweise für Einsatzkräfte: Schutzausrüstung gemäß Abschnitt 8 verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Gewässer gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für größere Mengen Produkt abpumpen. Bei Resten ausgetretenes Material mit Aufsaugmittel eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln. Kleine Mengen (bis etwa ein Liter) mit viel Wasser aufnehmen, Wasser in die Kanalisation entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Schutzmaßnahmen unter Abschnitte 7, 8 und 13 beachten.

ABSCHNITT 7 Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Gefäße nicht offen stehen lassen. Für gute Belüftung sorgen.

Allgemeine Hygienemaßnahmen

In Bereichen, in denen gearbeitet wird, nicht essen, trinken, rauchen. Nach Gebrauch die Hände waschen. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, ablegen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Gefährdete Behälter mit Sprühwasser kühlen. Von oxidierend wirkenden und brandfördernden Stoffen fernhalten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter kühl und dicht verschlossen aufbewahren. An einem Ort mit einer Auffangwanne lagern, sodass bei Auslaufen der Schutz des Grundwassers gewährleistet wird. Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Industriereinigung.

ABSCHNITT 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1 Zu überwachende Parameter**

Das Produkt enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatz-Grenzwerten.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen. Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.

Persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und Gefahrstoffmenge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Atemschutz Nur im Brandfall erforderlich.

Handschutz Bei Vollkontakt Schutzhandschuhe nach EN 374-2 aus Fluorkautschuk, Schichtstärke 0,7 mm, Durchbruchzeit > 480 min tragen.
Bei Spritzkontakt Schutzhandschuhe nach EN 374-2 aus Nitrilkautschuk, Schichtstärke 0,4 mm, Durchbruchzeit > 30 min tragen.

Augenschutz Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166:2001 verwenden.

Körperschutz Schutzkleidung aus Kunststoff oder Gummi und rutschfeste Stiefel verwenden.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in Gewässer gelangen lassen. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

ABSCHNITT 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand	flüssig	Farbe	gelb	Geruch	geringer Eigengeruch
Schmelzpunkt/Schmelzbereich					Nicht verfügbar.
Siedebeginn/Siedebereich			ab 100		°C
Flammpunkt					Keiner (siehe Abschnitt 5)
pH-Wert	(bei T = 20 °C)		9,4		
Entzündlichkeit					Nicht anwendbar.
Zündtemperatur					Nicht anwendbar.
Selbstentzündlichkeit					Nicht anwendbar.
Brandfördernde Eigenschaften					Nicht anwendbar.
Explosionsgefahr					Nicht anwendbar.
Explosionsgrenzen	untere				Nicht anwendbar.
	obere				Nicht anwendbar.
Relative Dichte	(bei T = 20 °C)		1,036		
Löslichkeit in Wasser	(bei T = 20 °C)				In jedem Verhältnis löslich.
Dampfdruck	(bei T = 20 °C)				Nicht verfügbar.
Dampfdichte (Luft = 1)					Nicht verfügbar.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)					Nicht verfügbar.
Viskosität	(bei T = 20 °C)				Dünnflüssig
Lösemitteltrennprüfung					Nicht anwendbar.
Lösemittelgehalt					Nicht anwendbar.
Verdunstungszahl					Nicht verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

Weitere physikalisch-chemische Daten wurden nicht ermittelt.

ABSCHNITT 10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Reagiert mit starken Oxidationsmitteln und konzentrierten Mineralsäuren unter heftiger Wärmeentwicklung.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) chemisch stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Siehe Abschnitt 7 „Handhabung und Lagerung“.

10.5 Unverträgliche Materialien

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine Unverträglichkeiten bekannt.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Nur im Brandfall, siehe Abschnitt 5.

ABSCHNITT 11 Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Keine Daten verfügbar.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Produkt entfettet Haut und Schleimhäute, bei Dauerkontakt sind Reizungen nicht auszuschließen.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Das Produkt verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Keine Daten verfügbar.

Keimzell-Mutagenität

Keine Daten verfügbar.

Karzinogenität

Keine Daten verfügbar.

Reproduktionstoxizität

Keine Daten verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Keine Daten verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Keine Daten verfügbar.

Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar.

Mutagenität

Keine Daten verfügbar.

Reproduktionstoxizität

Keine Daten verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Keine Daten verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Keine Daten verfügbar.

Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar.

Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 12 Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

für (C₁₂-C₁₄)-Alkyl(hydroxyethyl)dimethylchloride, ethoxyliert (CAS 1554325-20-0) auf das Produkt bezogen

Fischtoxizität LC₅₀ > 300 – 3.300 mg/l / 96 h

Daphnientoxizität (daphnia magna) EC₅₀ > 30 – 330 mg/l / 48 h

Algentoxizität EC₅₀ > 30 – 330 mg/l / 72 h

für 2-Propylheptan-1-ol, ethoxyliert (7 EO) (CAS 160875-66-1) auf das Produkt bezogen

Fischtoxizität (oncorhynchus mykiss) LC₅₀ > 300 – 3.500 mg/l / 96 h

Daphnientoxizität (daphnia magna) EC₅₀ > 300 – 3.500 mg/l / 48 h

Algentoxizität EC₅₀ > 300 – 3.500 mg/l / 72 h

für Kokosfettsäureamidopropylbetain (CAS 61789-40-0) auf das Produkt bezogen

Fischtoxizität (pimephales promelas) LC₅₀ > 50 – 500 mg/l OECD 203

Fischtoxizität (oncorhynchus mykiss) NOEC < 50 mg/l OECD 210

Daphnientoxizität (daphnia magna) EC₅₀ > 50 – 500 mg/l OECD 202

Daphnientoxizität (daphnia magna) NOEC < 50 mg/l OECD 201

Toxizität gegenüber Wasserpflanzen (Grünalge) EC₅₀ > 50 – 500 mg/l OECD 201

für (C₉-C₁₁)-Alkohole, ethoxyliert (< 2,5 EO) (CAS-Nr. 68439-46-3) auf das Produkt bezogen

Fischtoxizität LC₅₀ > 50 – 500 mg/l / 96 h

Daphnientoxizität (daphnia magna) EC₅₀ > 50 – 500 mg/l / 48 h

Algentoxizität (skeletonema costatum) EC₅₀ > 50 – 500 mg/l / 72 h

für Isotridecanol, ethoxyliert (6-9 EO) (CAS 9043-30-5) auf das Produkt bezogen

Fischtoxizität (cyprinus carpio) LC₅₀ > 50 – 500 mg/l / 96 h OECD 203

Daphnientoxizität (daphnia magna) EC₅₀ > 50 – 500 mg/l / 48 h OECD 202

Toxizität gegenüber Wasserpflanzen (Grünalge) EC₅₀ > 50 – 500 mg/l / 72 h OECD 201

für Kokosdimethylaminoxid (CAS 61788-90-7) auf das Produkt bezogen

Fischtoxizität (pimephales promelas) LC₅₀ > 500 – 5.000 mg/l / 96 h

Daphnientoxizität (daphnia magna) EC₅₀ > 500 – 5.000 mg/l / 48 h OECD 202

Algentoxizität (pseudokirchneriella subcapitata) EC₅₀ > 50 – 500 mg/l / 72 h OECD 201

Die ökotoxischen Wirkungen der übrigen Inhaltsstoffe sind im Vergleich zu den waschaktiven Stoffen vernachlässigbar.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Die in diesem Produkt enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit, wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Anorganische Bestandteile sind biologisch nicht abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nach den vorliegenden Angaben sind die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB nicht erfüllt.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Produkt erfüllt die Anforderungen nach der Verordnung über die Einleitung Wasser gefährdender Stoffe in Sammelkanalisationen. Es darf nach bestimmungsgemäßem Gebrauch über eine biologische Kläranlage entsorgt werden. Das Produkt enthält keine Zusätze von halogenierten Kohlenwasserstoffen. Auslaufendes Produktkonzentrat schädigt Gewässer durch Sauerstoffzehrung und allgemeine Schadstoffbelastung.

ABSCHNITT 13 Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Gefährlicher Abfall nach europäischem Abfallkatalog (2008/98/EG). Wenn eine Verwertung nicht möglich ist, müssen Abfälle unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften beseitigt werden. Nicht über das Abwasser entsorgen.

EU-Abfallschlüssel

20 01 29 Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten.

15 01 10 Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

ABSCHNITT 14 Angaben zum Transport**14.1 UN-Nummer**

Nicht anwendbar.

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht anwendbar.

14.3 Transportgefahrenklasse(n)

Nicht anwendbar.

14.4 Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar.

14.5 Umweltgefahren

Nicht anwendbar.

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender

Nicht anwendbar.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15 Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Nennung in Anhang I der Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen

Nicht anwendbar.

Verordnung (EU) Nr. 528/2012 über das Inverkehrbringen von Biozid-Produkten
Kann anwendbar sein.

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien-Verordnung)

Die in diesem Produkt enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit, wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen
Nicht anwendbar.

Richtlinie 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz
Anwendbar.

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit
Nicht anwendbar.

Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz
Anwendbar.

Deutsche Vorschriften

Technische Anleitung Luft	Nicht anwendbar.
Wassergefährdungsklasse	WGK 2 (wassergefährdend)
Lagerklasse nach TRGS 510	LGK 12 (nicht brennbare Flüssigkeiten)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Merkblatt M 004 der BG Chemie beachten.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

ABSCHNITT 16 Sonstige Angaben

Wortlaut der Einstufungskodierungen nach Abschnitt 3

Acute Tox. 4; H302	Akute Toxizität (oral), Gefahrenkategorie 4; Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Skin Irrit. 2; H315	Verätzung/Reizung der Haut, Gefahrenkategorie 2; Verursacht Hautreizungen.
Eye Dam. 1; H318	Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 1; Verursacht schwere Augenschäden.
Eye Irrit. 2; H319	Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2; Verursacht schwere Augenreizung.
Aquatic Acute 1; H400	Akut gewässergefährdend, Gefahrenkategorie 1; Sehr giftig für Wasserorganismen.

Hinweise

Die Einstufungskodierungen gelten für die reinen Inhaltsstoffe und geben nicht unbedingt die Einstufung des Gemisches an. Die Einstufung und die Kennzeichnung des Gemisches sind in Abschnitt 2 aufgeführt. Dieses Sicherheitsdatenblatt ist auf Grundlage der geltenden EU-Vorschriften und deutschen Vorschriften erstellt. Es gibt den derzeitigen Stand der Kenntnisse wieder und ist keine vertragliche Zusicherung von Qualitätseigenschaften des Produktes.

Abkürzungen

BG Chemie	Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie.
LGK	Lagerklasse.
PBT	Persistent, bioakkumulierbar, toxisch.
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe.
VPvB	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.
WGK	Wassergefährdungsklasse.